

Wenn am Telefon jemand weint und **sofort Geld braucht**

Eine Stimme lässt sich heute nachbauen. Ein Wort aus eurer Küche nicht. Dieses Blatt gehört an den Kühlschrank oder neben das Telefon.

UNSER FAMILIENWORT

Nur hier eintragen, wenn das Blatt in der Wohnung bleibt. Sonst leer lassen und merken. Es darf nirgends im Netz stehen und nicht zu erraten sein.

Drei Sätze, wenn so ein Anruf kommt

„Ich rufe dich gleich auf deiner Nummer zurück.“

Auflegen und selbst wählen, aus dem Telefonbuch. Nicht zurückrufen auf die Nummer, die angezeigt wurde.

„Sag mir unser Familienwort.“

Wer nicht antworten kann, ist nicht der, für den er sich ausgibt.

„Ich übergebe kein Geld an jemanden, den ich nicht kenne.“

Kein Gericht, keine Polizei und kein Krankenhaus schickt jemanden zum Abholen.

DAS EINE SICHERE ZEICHEN

Sobald verlangt wird, dass Sie mit niemandem darüber sprechen, ist der Anruf falsch. Keine Behörde und kein Krankenhaus arbeitet so. Legen Sie auf.

Woran man es erkennt

- Unbekannte Nummer, oft abends oder am Wochenende
- Weinen am Anfang, dann übernimmt eine zweite Person
- Anwalt, Polizist oder Arzt am Telefon
- Alles muss sofort passieren
- Bargeld, Gold oder eine Abholung an der Haustür

Nie raten, wer dran ist. Auf „Weißt du, wer hier spricht?“ keinen Namen nennen.

Wenn schon Geld weg ist

- Polizei: **133** oder nächste Dienststelle
- Bei Überweisung sofort die Bank anrufen und fragen, ob sie zurückgeholt werden kann
- Beides eilt, jede Stunde zählt

Und weitererzählen. Diese Anrufe sind so gebaut, dass jeder darauf hereinfallen kann. Das Schweigen aus Scham hält die Masche am Leben.